



Hinweis auf Panzerhallenwand. Foto: A. Genest; MGR/SBG 2010

Das Areal des ehemaligen »Jugendschutzlagers« Uckermark ist bis zum heutigen Tag von Spuren der sowjetischen Nachnutzung geprägt. Im April 2009 hat die *Initiative für einen Gedenkort Jugendkonzentrationslager Uckermark e.V.* einen Gedenkstein auf dem Gelände eingeweiht, der an die dort ermordeten bzw. inhaftierten Frauen erinnert. Die Zukunft des Areals ist indes nach wie vor ungewiss.

Gemeinsam mit der *Initiative für einen Gedenkort Jugendkonzentrationslager Uckermark e.V.* führt die Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück jährlich das Uckermark-Forum durch, auf dem neben einer Bestandsaufnahme der aktuellen historischen Forschung die Zukunft des Geländes wie auch Perspektiven des Gedenkens vor Ort diskutiert werden. Schwerpunkt des diesjährigen Forums sind die jüngeren Entwicklungen und möglichen Konzeptionen für einen künftigen Gedenkort Uckermark. Die Gedenkstätte und die Initiative werden über den Stand der aktuellen Arbeit berichten. Außerdem werden anhand von drei Vorträgen verschiedene Formen des Gedenkens diskutiert.

Uckermark-Forum 2010

Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück / Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten in Zusammenarbeit mit der Initiative für einen Gedenkort Jugendkonzentrationslager Uckermark e.V.

6. November 2010

Programm

11 Uhr | *Begrüßungen*: Dr. Insa Eschebach, Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück | Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten; Wiltrut Cordes und Kirsten Wacker, Initiative für einen Gedenkort Jugendkonzentrationslager Uckermark

11Uhr 30 | *Berichte der Initiative und der Gedenkstätte*,

Moderation: Andrea Genest, Gedenkstätte Ravensbrück

- Konversion des Areals: Aktueller Stand, Probleme und Entwicklungen
- Arbeit der Initiative (Archiv, Medien, Kontakte zu Überlebenden u.a.)
- Arbeit der Gedenkstätte (Pädagogik, Hauptausstellung u.a.)

13 Uhr | Mittagspause

14 Uhr | *Vorträge und Diskussion*

Moderation: Matthias Heyl, Gedenkstätte Ravensbrück

- Corinna Tomberger: Uckermark – Lesarten eines Gedenkorts
- Christa Schikorra: Öffentliches Gedenken und die Kategorie Geschlecht
- Initiative für einen Gedenkort Jugendkonzentrationslager Uckermark:

Das Konzept: Offenes Gedenken

16 Uhr 30 | *Perspektiven*

Ort: Besucherzentrum Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück, Straße der Nationen 2, 16798 Fürstenberg / Havel

Um Anmeldung bis zum 1. November 2010 wird gebeten.

Information und Anmeldung: volontariat@ravensbrueck.de | (033093) 608-25
Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben.

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten
Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück



Straße der Nationen
16798 Fürstenberg
Telefon: 033093 / 608-0
Telefax: 033093 / 608-29